

Betriebliches Gesundheitsmanagement...

Der Schutz vor Krankheiten und die Förderung der Gesundheit sind unverzichtbare Aufgaben, um die Lebensqualität und Leistungsfähigkeit der Menschen zu erhalten.

Mitarbeiter sind die wichtigste Ressource im Unternehmen und vor allem gesunde Mitarbeiter sind leistungsfähig, motiviert und produktiv.

Immer häufiger unterstützt dies der Arbeitgeber mit Angeboten im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, unter anderem mit den Zielen:

- Krankheitsbedingte Ausfälle zu vermeiden oder zu verringern,
- die Motivation und Zufriedenheit am Arbeitsplatz zu steigern,
- den Arbeitgeber sozial attraktiver zu machen,
- die Mitarbeiter langfristig zu binden.



Das Hautscreening vor Ort ...

- ist eine einfache, effektive und effiziente Vorsorgemaßnahme des Arbeitgebers und für jeden Mitarbeiter von großem Nutzen,
- senkt gesundheitliche Risiken und Krankheitsausfälle, erhöht die Arbeitszufriedenheit und wertet das Image des Unternehmens auf,
- berät zu allen dermatologischen Fragen und Auffälligkeiten und wird als zeit- und kostensparender Hautarzttermin sehr geschätzt,
- unterstützt die Vorsorge- und Fürsorgepflicht des Arbeitgebers mit Beschäftigten, die regelmäßig im Freien arbeiten,
- verstärkt das individuelle Gesundheitsbewusstsein und fördert die Beteiligung an einem innerbetrieblichen Gesundheitsmanagement.

Leistungen...

Die **Leistung** beinhaltet:

- die Durchführung des Hautscreenings durch eine erfahrene Hautärztin mit Hilfe eines Dermatoskops (Auflichtmikroskop),
- die anschließende Beratung mit Therapieempfehlungen,
- bei auffälligen Befunden schriftliche Informationen für einen weiterbehandelnden Facharzt,
- bei Bedarf die Bestätigung im Bonusheft der Krankenkasse,
- die statistische Auswertung der anonymisierten Untersuchungsergebnisse für den Auftraggeber,
- Verbrauchsmaterialien und Fahrtkosten.

Die Untersuchungs- und Beratungszeit pro Mitarbeiter kann individuell festgelegt werden, beträgt jedoch mind. 10 Minuten.

Buchungsoptionen:

- Halbtägig, 4 Stunden Untersuchungszeit (max. 24 Teilnehmer)
- Ganztägig, 8 Stunden Untersuchungszeit (max. 48 Teilnehmer)
- Mehrtägige Untersuchungen
- Zusätzlicher Einsatz digitaler Bildgebung



Kontakt...

Hautscreening vor Ort

Dr. med. Frauke Mansion
Fachärztin für Dermatologie und Venerologie

Am Wiesbach 51
55457 Gensingen

Telefon: 06727 / 8977544
Fax: 06727 / 892399

www.hautscreening-vor-ort.de
info@hautscreening-vor-ort.de



BETRIEBLICHE GESUNDHEITSVORSORGE

Hautscreening vor Ort

Hautärztin Dr. Frauke Mansion



**Hautärztliche
Vorsorgeuntersuchung
in Ihrem Unternehmen**

www.Hautscreening-vor-Ort.de

Das Problem...

Hautkrebs ist die **häufigste Krebserkrankung** überhaupt mit ca. 290.000 Neuerkrankungen in Deutschland pro Jahr. Bis 2030 wird eine Verdopplung der Patientenzahlen erwartet.

Durch rechtzeitige Diagnosestellung können Fehlzeiten, Arbeitsunfähigkeiten und einschneidende Therapiefolgen gemindert oder verhindert werden.

Regelmäßige Hautscreenings helfen, Veränderungen frühzeitig zu erkennen, bevor überhaupt erst Krebs entsteht.

Trotzdem hat ein Großteil der Bevölkerung noch nie an einer Hautkrebsfrüherkennungsmaßnahme teilgenommen.



Die Lösung...

Eine **fachärztliche Hautkrebsvorsorge während und gleichzeitig bei der Arbeit** erspart dem Mitarbeiter viel Zeit und die Hürde, an einer Vorsorgeuntersuchung teilzunehmen, fällt leichter.

Deshalb nehmen erfahrungsgemäß viele Mitarbeiter ihre Chance auf diesen wichtigen und kostenlosen Gesundheitscheck wahr und wissen das Angebot des Arbeitgebers zu schätzen.

Das Screening wird im **Bonusheft** der meisten Krankenkassen als durchgeführte Vorsorgeuntersuchung anerkannt.

Die große Zufriedenheit der Beschäftigten nach einem erstmalig durchgeführten Hautscreening führt oft zu einem regelmäßig wiederkehrenden Angebot.

Diese Präventivmaßnahme lässt sich unkompliziert in Ihrem Unternehmen durchführen und stellt eine effiziente Maßnahme im Rahmen des **Betrieblichen Gesundheitsmanagements** dar.

Die Ursache...

UV-Strahlung ist der Hauptrisikofaktor für Hautkrebs. Besonders gefährdet sind unter anderem Personen mit hellerem Hauttyp, vielen Pigmentflecken oder häufigen Sonnenbränden.

Hautkrebs wird unterschieden in:

- Den schwarzen Hautkrebs (**Malignes Melanom**), ein bösartiger Tumor, der sich aus gutartigen Pigmentflecken entwickeln kann. Die Zahl der Erkrankten nimmt zu und das Erkrankungsalter sinkt.
- Den weißen Hautkrebs (**Basaliom und Plattenepithelkarzinom**) sowie eine Vorstufe (**Aktinische Keratose**). Diese treten nach langjähriger Sonnenexposition an den Sonnterrassen der Haut, überwiegend im Gesicht, am Kopf sowie an den Handrücken auf.



Die Berufskrankheit Hautkrebs...

Zahlreiche **Berufsgruppen** gehen Tätigkeiten im Freien nach. Ihre Haut wird dabei zusätzlicher schädigender UV-Strahlung ausgesetzt. Dazu zählen unter anderem:

- Land- und Forstwirtschaft
- Baugewerbe und Handwerk
- Straßenbau
- Kindergärten
- Badebetrieb

Dementsprechend wurden „**Plattenepithelkarzinome oder multiple aktinische Keratosen der Haut durch natürliche UV-Strahlung**“ 2015 in die Liste der Berufskrankheiten, als BK Nr. 5103, aufgenommen.

Ergibt sich bei der Untersuchung der Verdacht auf das Vorliegen dieser Berufserkrankung, werden dem Mitarbeiter Hilfestellungen für das weitere Vorgehen gegeben.

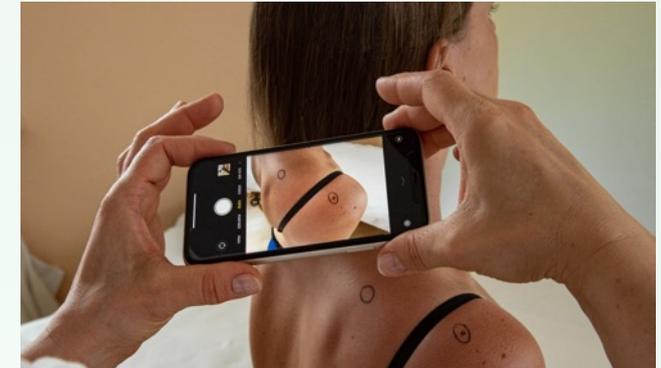
Der Ablauf...

Ihr Hautscreening wird von einer erfahrenen **Fachärztin für Dermatologie und Venerologie** durchgeführt.

In entspannter Atmosphäre werden zunächst die persönlichen Risikofaktoren erfragt. Danach wird die komplette Haut mit Hilfe eines hochwertigen Auflichtmikroskops (Dermatoskop) inspiziert.

Es erfolgt eine Untersuchung

- auf **bösartige** Veränderungen und deren **Vorstufen**,
- auf **bakterielle, virale, pilzbedingte** und
- **entzündliche Hauterkrankungen**,
- sowie **Gefäßveränderungen**.



Jeder Teilnehmer wird zu den diagnostizierten Veränderungen oder bestehenden Fragen beraten. Ebenso wird über das Thema **Sonnenschutz** und **Selbstuntersuchung** der Haut gesprochen.

Bei Bedarf erfolgt eine Empfehlung zur weiteren Therapie mit schriftlichen Unterlagen für einen weiterbehandelnden Facharzt.

Die Durchführung des Hautscreenings kann im **Bonusheft** des Teilnehmers als Vorsorgeuntersuchung bestätigt werden.

